

Ford World Excellence Award: Silber für Brose Sta. Margarida



Bereits zum fünften Mal hat Ford dem Brose Werk Sta. Margarida den "World Excellence Award" verliehen. V.l.n.r.: Ford-Einkaufsvorstand Tony Brown, Präsident Brose Nordamerika, Jan Kowal, CEO der Ford Motor Company Alan Mulally, und Entwicklungsvorstand Raj Nair.

Coburg (19. Juni 2012).

Für herausragende Leistungen hinsichtlich Qualität, Liefertreue und Wirtschaftlichkeit hat die Ford Motor Company das Brose Werk Sta. Margarida (Spanien) mit dem „World Excellence Award“ ausgezeichnet. Der Preis wurde an insgesamt 62 Zulieferer verliehen. Es ist die höchste Auszeichnung, die der Automobilhersteller an seine Lieferanten vergibt. Brose Sta. Margarida erhält den Preis bereits zum fünften Mal innerhalb der letzten sieben Jahre.

Tony Brown, weltweiter Einkaufsvorstand von Ford, betonte bei der Verleihung im Ford World Headquarters in Dearborn (USA) die hohe Bedeutung der Zulieferer für den Erfolg des amerikanischen Autobauers: „Unsere Lieferanten sind die Triebfeder für das kontinuierliche Wachstum der Ford Motor Company. Ohne die Unterstützung, harte Arbeit und die Innovationen unserer Zulieferer könnten wir unser Versprechen, qualitativ hochwertige Fahrzeuge zu entwickeln, nicht halten.“

Alan Mulally, CEO der Ford Motor Company, pflichtete dem bei und lobte die Preisträger für ihren Beitrag zur ONE-Ford-Mentalität. „Wir sind sehr dankbar für Ihre Leistung, durch die wir unseren globalen Kunden wertvolle Produkte anbieten können.“

In den vergangenen sechs Jahren wurde Brose von Ford 12 Mal für herausragende Leistungen in Entwicklung, Produktion und Qualität ausgezeichnet. Fünf Mal ging der „World Excellence Award“ an den Brose Standort Sta. Margarida, der den amerikanischen Automobilhersteller seit 2005 mit Türsystemen und seit 2010 mit Fensterhebern beliefert.

Jan Kowal, Präsident Brose Nordamerika, nahm die Auszeichnung stellvertretend für das spanische Werk entgegen und betonte: „Die wiederholte Würdigung unseres spanischen Werks in Sta. Margarida sowie weiterer europäischer und amerikanischer Brose Werke in der Vergangenheit, ist für uns ein hoher Vertrauensbeweis und zugleich ein großer Ansporn, weiterhin in allen Regionen Bestleistungen zu bringen.“

Insgesamt beliefert Brose gegenwärtig 34 Fahrzeugmodelle der Marken Ford und Lincoln aus 21 Werken in Europa und Übersee mit Fensterhebern, Tür-, Sitz- und Schließsystemen sowie Elektroniken, Elektromotoren, Getriebeaktuatoren, Antrieben für Heiz-/Klimateilbläser, elektrischen Lenkungsantrieben und dem System für berührungsloses Öffnen und Schließen von Heckklappen.